

In diesem Text erklären wir wichtige Dinge.

Das machen wir in Leichter Sprache.

Mit Leichter Sprache können viele Menschen einen Text besser lesen und verstehen.

Aber nur der Original-Text in schwieriger Sprache ist gültig.

Im Text steht zum Beispiel das Wort: Fahrer.

Wir meinen damit immer alle Geschlechter: männlich, weiblich und andere.

Wir haben diesen Text so barriere-frei wie möglich gemacht.

Für wichtige Bilder gibt es einen Alternativ-Text.

Und wir haben den Text mit Struktur-Tags gemacht.

Damit ein Screen-Reader den Text gut vorlesen kann.



Erklärung zur Barriere-Freiheit in Leichter Sprache

Auf dieser Seite steht die Erklärung zur Barriere-Freiheit.

Das Klinikum Schloss Winnenden hat diese Erklärung am 18.4.2024 erstellt.

Am 18.4.2024 hat es die Erklärung auch überprüft.

Diese Erklärung gilt für die Internet-Seite:

<https://www.zfp-winnenden.de/>

Barriere spricht man so: Bar-je-re.

Barriere bedeutet: Hindernis.

Ein Hindernis können Stufen für Rollstuhl-Fahrer sein.



Ein Hindernis kann auch Sprache sein.
Menschen können dann wenig oder nichts verstehen.
Das Gegenteil ist barriere-frei.
Das bedeutet: Hindernisse gibt es nicht.



Alle Menschen sollen die Internet-Seiten verstehen können.
Auch Menschen mit einer Behinderung.
Oder wenn sie noch nicht so gut Deutsch verstehen.
Das ist das Ziel.



In Baden-Württemberg gibt es dafür ein Gesetz.
Das Gesetz heißt:
Landes-Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung.
Die Abkürzung dafür ist: L-BGG.
In dem Gesetz steht:
Alle Menschen sollen eine Internet-Seite gut lesen können.
Das steht auch in der Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung.
Die Abkürzung dafür ist: BITV 2.0.
Und es gibt eine EU-Richtlinie für barriere-freie Internet-Seiten.
EU ist die Abkürzung für: Europäische Union.
Diese Richtlinie gilt für alle Länder in der EU.



Das Klinikum Schloss Winnenden möchte die Internet-Seite vom
Klinikum barriere-frei machen.

Deshalb gibt es auf dieser Internet-Seite:

- die Erklärung zur Benutzung und zu den Inhalten von der Internet-Seite in Leichter Sprache.
- die Erklärung zur Barriere-Freiheit in Leichter Sprache.



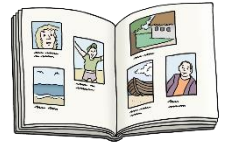
Leider sind noch nicht alle Informationen auf dieser Internet-Seite
barriere-frei.

Was ist noch nicht barriere-frei auf dieser Internet-Seite?

Die PDF-Dateien zum Herunterladen sind noch nicht barriere-frei.
In den PDF-Dateien finden Sie weitere Informationen zu unseren verschiedenen Angeboten.



Auf der Internet-Seite gibt es verschiedene Bilder und Darstellungen.
Hier fehlt manchmal noch die Beschreibung.
Also was man auf den Bildern sehen kann.
Das nennt man auch: Alternativ-Text.



Auf der Internet-Seite kann man zu anderen Internet-Seiten wechseln.
Dafür muss man auf einen Link klicken.

Den Link kann man vielleicht nicht gut erkennen.

Und die Informationen auf den anderen Internet-Seiten sind
vielleicht nicht vom Klinikum Schloss Winnenden.

Die Informationen sind dann vielleicht auch nicht barriere-frei.



Die Sprach-Steuerung ist noch nicht vollständig eingerichtet.

Bei manchen Feldern und Funktionen fehlt noch der Name.

Auf der Internet-Seite fehlen auch noch die Informationen in
Gebärden-Sprache.



Das Klinikum Schloss Winnenden möchte diese Barrieren so schnell
wie möglich entfernen.

So können Sie uns kontaktieren

Haben Sie eine Barriere oder ein Problem auf unserer Internet-Seite
gefunden?

Dann können Sie uns eine E-Mail schreiben.

Das ist die E-Mail-Adresse:

Unternehmenskommunikation@zfp-winnenden.de

Klicken Sie auf die E-Mail-Adresse.

Sie können uns dann gleich eine E-Mail schreiben.



Sie können uns auch einen Brief schreiben.

Das ist die Adresse:

ZfP Klinikum Schloss Winnenden

Unternehmenskommunikation

Schloßstraße 50

71364 Winnenden



Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Durchsetzungs-Verfahren

Sie haben das Klinikum Schloss Winnenden informiert und gesagt:

Dieser Teil von der Internet-Seite ist nicht barriere-frei.

Dann muss sich das Klinikum Schloss Winnenden bei Ihnen melden.

Dazu hat es 4 Wochen Zeit.

Das steht im Gesetz.



Das Klinikum Schloss Winnenden hat sich nicht bei Ihnen gemeldet?

Dann können Sie sich beschweren.

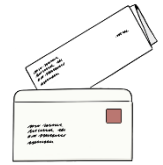
Das können Sie bei diesen Personen machen:

- Beauftragte von der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen.
- kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen.



So können Sie die Beauftragte von der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen kontaktieren:

Landes-Behinderten-Beauftragte Simone Fischer
Geschäftsstelle der Landes-Behinderten-Beauftragten
Else-Josenhans-Straße 6
70173 Stuttgart



Das ist die Telefon-Nummer: 07 11 279 33 60



Das ist die E-Mail-Adresse: Poststelle@bfmb.bwl.de

Klicken Sie auf die E-Mail-Adresse.

Sie können dann gleich eine E-Mail schreiben.



So können Sie die kommunalen Behinderten-Beauftragten kontaktieren:

Die Kontakt-Daten von den zuständigen kommunalen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen finden Sie auf der Internet-Seite von:

- Ihrer Gemeinde
- Ihrer Stadt
- oder Ihrem Landkreis.

In bestimmten Fällen können Sie auch klagen.

Klagen bedeutet: Sie beschweren sich vor Gericht.

Das können Sie aber nicht alleine machen.

Dafür müssen Sie einen Verein oder einen Verband finden.

Zum Beispiel einen Verein für Menschen mit Behinderung.

Der Verein klagt dann vor Gericht.

Das schwierige Wort dafür ist: Verbands-Klage.



Hilfe auf der Internet-Seite bei Barrieren

Wir benutzen ein Programm für Barriere-Freiheit.

Das Programm heißt: AccessWidget.

Das spricht man so: Äksess-Widschet.

Damit können wir Barrieren auf der Internet-Seite entfernen.

Das Symbol für das Programm ist das weiße Männchen am rechten Rand von der Internet-Seite.



Klicken Sie darauf.

Dann können Sie unsere Internet-Seite an Ihre Bedürfnisse anpassen.

Zum Beispiel die Inhalte und die Farben.

Wer hat den Text gemacht?

Den Original-Text hat das Klinikum Schloss Winnenden geschrieben.

Das Klinikum Schloss Winnenden ist auch für die Inhalte im Text verantwortlich.

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Screenshot weißes Männchen: <https://www.zfp-winnenden.de/>

Übersetzung in Leichte Sprache

Den Text hier hat das Übersetzungsbüro für Leichte und Einfache Sprache der Samariterstiftung übersetzt.

Geprüft hat den Text die Prüfgruppe vom Übersetzungsbüro der Samariterstiftung. Das Übersetzungsbüro für Leichte und Einfache Sprache der Samariterstiftung ist Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache.

Kontakt: Samariterstiftung · Jahnstr. 14, 73431 Aalen · Telefon: 07361 564 300

E-Mail: leichte-sprache@samariterstiftung.de · Internet: www.samariterstiftung.de

